

sagt die „Rheinische Zeitung“, heute die Thatsache zu verzeichnen, daß ihnen ein Landsmann die Wahrheit sagt, der in Paris lebende akademische Professor der Medizin Dr. Panas: „Die Griechen gehen einer sicheren Niederlage angesichts der Scharen der Türken entgegen. Die Türken besetzen dann Thessalien und wenn die Mächte sich einmischen, ist der Sultan im Rechte, ihnen zu sagen: Falls die Griechen Kreta verlassen, werden wir aus Thessalien abziehen!“ Dr. Panas ist der Meinung, daß von dem Kriege nur Deutschland, England und Rußland einen Vorteil ziehen würden; England werde jedenfalls schon „das Mittel finden“, unerwartete Ansprüche auf Kreta geltend zu machen.

Seinen letzten Auerhahn hat Reichspostmeister von Stephan vor Jahresfrist, nämlich am 20. April 1896, erlegt und einem sächsischen Huthändler, dem Herrn Wichmann in Dresden, geschenkt. Das beige-schlossene, aus Brückenau im Speßart datierte Schreiben lautete: „Für die mi-freundlichst gesandte Speßartmüge aus Hasenhausen danke ich Ihnen sehr. Wenige Stunden nach Empfang derselben erlegte ich einen Auerhahn, den ich Ihnen mit Dank und Gruß übersende. Ich freue mich zugleich, in Ihnen einen Regimentskameraden (Stephan hatte bei der Artillerie in Magdeburg 1851 gedient), sowie einen Krieger aus der großen Zeit unseres Vaterlandes von 1870 her kennen zu lernen und danke Ihnen noch besonders für die freundlichen Gesinnungen gegen meine Person. Jeder, der in seinem Kreise sich einer nützlichen und ehrenbaren Tätigkeit hingibt, dient seinem Vaterlande! Wenn es mir gelungen sein sollte, für weitere Kreise der Welt etwas Dauerhaftes zu schaffen, so danke ich es zunächst der Kraft Gottes, welche wiederum einmal im Schwachen mächtig gewesen ist!“

**Gartenbau und Landwirtschaftliches.**

Besonders bei jüngeren Birnbäumen zeigte sich in den letzten Jahren in allen Teilen Deutschlands und in immer zunehmendem Maße die betrübende Erscheinung, daß sie ohne erkennbaren Grund anfangen zu kränkeln und nach und nach einzugehen. Dem Freiherrn von Schilling, dem hochverehrten Förderer der Obstzucht, ist es gelungen, den frechen Zerstörer in der Larve des purpurroten Fledermausflüglers (*Agrilus sinatus* Ol.) zu entdecken. In den Rindenschichten unter der Rinde fand er die Hitzgänge dieser Larve, die ein allmähliches Eintrocknen und Zerfallen der Rinde verursachen. In der neuesten Nummer des praktischen Rotgerbers im Obst- und Gartenbau ist sowohl der Käfer selbst, die Larve, sowie das Zerstörungswerk, das sie anrichtet, abgebildet. Freunden der Obstzucht wird die Nummer gern von der Verlagsbuchhandlung Trowitsch & Sohn in Frankfurt a. Oder auf Wunsch unentgeltlich zugesandt.

**Schlachtviehmarkt im Schlacht- und Vieh Hofe zu Chemnitz, den 26. April 1897.**  
 Auftrieb: 268 Rinder, 1135 Landschweine, 129 Kälber, 339 Hammel. Die Zufuhr zum heutigen Markte stellte sich gegenüber denjenigen des vorwöchentlichen Hauptmarktes um 5 Rinder, 420 Landschweine, 63 Kälber höher, dagegen in Hammeln um 75 Stück niedriger. Das Geschäft war in allen Viehgattungen mittelmäßig. — Preise: Rinder: I. Qual. 56—59 M., II. Qual. 50—55 M., III. Qual. 44—48 M. für 100 Pfd. Schlachtgewicht. Landschweine: 49—53 M. für 100 Pfd. Lebendgewicht bei 40 Pfd. Tara per Stück. Kälber: 58—62 M. für 100 Pfd. Schlachtgewicht. Hammeln: 30—34 M. für 100 Pfd. Lebendgewicht.

**Litterarisches.**

„Der Stein der Weisen“. Inhalt des sechsten erschienenen 14. Heftes: Der Simfontunnel; Raminchenrasen (mit 7 Abbildungen); Fossile Brennstoffe; Ueber die Anwendung der Photographie für technische Zwecke (mit 8 Abbildungen); Die Photographie in Farben; Schleifmaschine mit 16 Abbildungen). Das reich illustrierte Heft der beliebten populär-wissenschaftlichen Halbmonatsschrift enthält ferner: Sportliche Spiele (Law-Tennis mit Abbildungen), Baum und Riegel (mit Abbildungen), Technische Mitteilungen, Notizen für Haus und Hof und andere Mitteilungen. Das Heft ist mit über 40 Abbildungen geschmückt, was allein für sich die Vielseitigkeit der Zeitschrift charakterisiert. Einzelne Hefte, sowie Abonnements vermittelt jede Buchhandlung, beziehungsweise die Verlagsstelle (A. Hartleben, Wien) und kostet das Heft im Umfange von 32 Quartseiten nur 60 Pfg.

**Wer eine Wäscheausstattung**

neu gebraucht oder dieselbe wieder aufbessern will und gewohnt ist, eine haltbare und gediegene Ware zu kaufen, findet eine reiche Auswahl aller fix und fertig gearbeiteten Wäscheartikel, sowie sämtl. Tisch-, Küchen-, Bett- u. Wirtschaftswäsche, Gardinen, Möbelstoffe, Teppiche, Bettvorlagen, Bettfedern und Steppdecken in nur besten Qualitäten zu thatsächlich aussergewöhnlich billigen Preisen in der **Wäscheabrik von Bruno Schellenberger, Chemnitz, Ecke der Webergasse und Klosterquergasse 3.** **Wartmahlige Witterung für den 28. April:** (Aufgestellte Prognose n. d. Vamprecht'schen Wettertelegraph.) Vorwiegend heiter.

**Nur plombiert,**

in blauweissen Paketen mit Bild und Namenszug des Prälaten Kneipp, kommt der nach patentiertem Verfahren hergestellte Kathreiner'sche Malzkaffee zum Verkauf. Man hüte sich vor loser Ware oder minderwertigen Nachahmungen.

**Seiden-**

**Geschäfts-Eröffnung.**

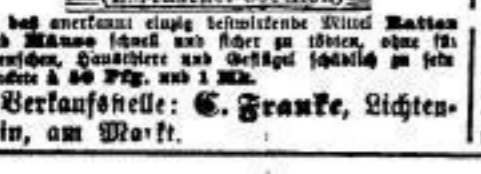
Dem geehrten Publikum von hier und Umgebung zur gefälligen Kenntnis, daß ich mich in meines Vaters Hause, untere Bachgasse 343c als **Schuhmacher** daselbst niedergelassen habe. Beste Bedienung zusichernd, bitte ich, mein Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen. Lichte stein, im April 1897. Hochachtungsvoll **Max Weibhoß.**

**Sonnabend, den 1. Mai** sollen von 9 Uhr vorm. ab in **Schiedrichs Restaurant** verschiedenes **Küchen-Geräte, Wäsche, 1 Postwagen, Strohhüte, Mützen** und dergl. mehreres öffentlich gegen Bargzahlung versteigert werden. **Otto Deser, Lichtenstein.**

**Weizen, Gerste, Hafer, Weizen, Mais, Saaterbsen, Leinmehl, Leinkuchen, sowie sämtliche Futterartikel** empfiehlt in besten Qualitäten **das Produllengeschäft der Mühle zu Süsdorf, Lichtenstein, Bahrgasse.**

**Brennspiritus,**

hochgradig und infolge dessen viel Hitze entwickelnd, à Liter 32 Pf., empfiehlt **Julius Kähler, Lichtenstein.**



**Rattentod** (K-Musche-Coethen) ist das anerkannt einzig schmerzlose Mittel gegen alle Arten von Ratten und Mäusen (auch und nicht nur in Stuben, sondern auch in Gärten und Gassen) (siehe Prospekt à 50 Pfg. und 1 Mk.). Verkaufsstelle: **C. Franke, Lichtenstein, am Markt.**

Die früheste, reichtragendste, zartschotigste Stangenbohne, überall mit Beifall überschüttet, ist die **neue Juli-Stangen-Bohne.** Jeder möge einen Versuch machen, der ihn hoch befriedigen wird.  $\frac{1}{10}$  Ko. M. — 70,  $\frac{1}{4}$  Ko. M. 150, 1 Ko. M. 3.—. Nähere Beschreibung Seite 8 des umsonst zu habenden Auszuges aus dem Samenkalender des Züchters. **J. C. Schmidt, Hoflieferant, Erfurt.**

In **Max Hesse's Verlag** in Leipzig ist soeben erschienen: **Liederbuch für Gesellschafts- und Familienkreise.** 183 Volkslieder und volkstümliche Lieder für mittlere Stimme zum Teil auch zweistimmig zu singen mit leicht spielbarer Klavierbegleitung ausgearbeitet und herausgegeben von **Rudolf Palme.** Op. 63. Preis karton. 3 Mk., gebunden 4 Mk. **Inhalt:** 1. In besondern Gelegenheiten. — 2. Gesellschafts- und Spiellieder. — 3. Trinklieder. — 4. Studentenlieder. — 5. Liebeslieder. — 6. Heimat- und Wanderlieder. — 7. Vaterlands- und Soldatenlieder. — 8. Natur-, Schiffs- und Jägerlieder. Familien, die Gesang lieben und üben, wird diese neue Sammlung Meister Palmes sehr willkommen sein. Zu beziehen durch jede Buch- und Musikalienhandlung, sowie direkt von **Max Hesse's Verlag** in Leipzig.

**Eine freundliche Stube** ist zu vermieten und sofort zu beziehen bei **Hermann Illing, Hohndorf Nr. 2 G.**

**Eine Niederstube** mit anstoßender Kammer ist an kinderlose Leute zu vermieten. Zu erfahren in der Expedition des Tagblattes.

Ein schwarzweiß gestreifter **Hund** zugelaufen. Gegen Erstattung der Kosten abzugeben **Rödlig Nr. 90.** Allen Freunden am Part beim Wegzuge ein **„Habet Dank!“** **Max Weibhorn, Lichtenstein.**

**Heute Mittwoch Schweinschlachten** bei **S. Otto, Lichtenstein.** **Heute Mittwoch Schweinschlachten** bei **Rob. Wolf, Lichtenstein, Bahnhofsstr.**

**Heute Mittwoch Schweinschlachten** bei **Carl Grüner, Callenberg.** **Heute Mittwoch Schweinschlachten** bei **Wartburg, Callenberg.** **Heute Mittwoch** von vorm. 10 bis 1 Uhr **Wurstfleisch**, später **feische Wurst.** Ergebenk **Moris Ahmus.**

**Höf. Magdeburger Sauerkraut** in bekannter Güte empfiehlt **Julius Kähler, Lichtenstein.**

**Lilienmilch-Seife** von **Bergmann & Co. Berlin** vorm. **Prkt. a. M.** Aelteste allein echte Marke. **Dreieck mit Erdkugel und Kreuz** Vollkommen neutral mit Boraxgehalt und von ausgezeichnetem Aroma ist zur Herstellung und Erhaltung eines zarten blendendweissen Teints unerlässlich. Bestes Mittel gegen Sommersprossen. Vorrätig Stück 50 Pf. bei **Paul Wieneke, Apotheker, Lichtenstein.**

Beste und billigste Bezugquelle für garantiert neue, doppelt gereinigte und gewaschene, edle netzige **Bettfedern.** Wir beziehen selbst, gegen Boden, jedes beliebige Quantum **Gute neue Bettfedern** der Wg. 1. 60 Wg., 80 Wg., 1 m., 1 m. 25 Wg., und 1 m. 40 Wg.; **Reine prima Gaidbannen** 1 m. 60 Wg. und 1 m. 80 Wg.; **Polsterfedern:** halbwelt 2 m., welt 2 m., 30 Wg. und 2 m. 50 Wg.; **Silberweiße Bettfedern** 3 m., 3 m. 50 Wg., 4 m., 5 m.; **feine: Edle nordische Gaidbannen** (siehe Illustration) 2 m. 50 Wg. und 3 m.; **edle nordische Polsterbannen** nur 4 m., 5 m. Verpackung zum Rohpreis. — Bei Beträgen von mindestens 75 M. 5% Rabatt. Rückstellungen verhältnismäßig zurückgenommen. **Pecher & Co. in Herford in Westf.**